

Herren 1. Kreisklasse Nord

TSV 1980 Günsterode II : TuS 1862/1911 Fritzar III
Dienstag, 07.09.2021, 19:45 Uhr

Kein Sieger im Duell des TSV 1980 Günsterode II gegen den TuS 1862/1911 Fritzar III

Freude herrschte am Dienstagabend, als das Schlussspiel Körber-Hollstein / Guntow nach ca. 4 Stunden den Matchball für den TSV 1980 Günsterode II im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Nord eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TuS 1862/1911 Fritzar III. Das Gastteam konnte im 1. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteverteilung hat der TSV 1980 Günsterode II nun ein Punkteverhältnis von 1:1 und der TuS 1862/1911 Fritzar III ein Punkteverhältnis von 1:1 in der Tabelle.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Lange dagegenhalten konnten Körber-Hollstein / Guntow beim 2:3 gegen Lange / Lange. Das Spiel verloren sie dennoch im 5. Satz. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Ein hartes Stück Arbeit hatten dann Führ / Schweinsberg beim 9:11, 13:11, 4:11, 11:9, 11:9 gegen Topsakal / Schulte zu verrichten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Möller / Propf hatten im Anschluss gegen Lökk / Struck bei ihrem 3:0 keine Schwierigkeiten. Die Anzeigetafel zeigte zu diesem Zeitpunkt ein 2:1. Los ging es anschließend mit den Einzeln. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Horst Führ gegen Dirk Lange, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Dirk Lange jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bei der 1:3-Niederlage gegen Harun Topsakal hatte Matthias Möller nur im ersten Satz eine Chance. Einen Moment später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Kaum eine Chance überließ wiederum Christian Schweinsberg bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Stefan Schulte. Lange dagegenhalten konnte Christel Körber-Hollstein beim 2:3 gegen Dimitri Lökk. Das Spiel verlor sie dennoch im 5. Satz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Lökk endete. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Ein hartes Stück Arbeit hatte derweil Andreas Propf bei seinem 3:2 gegen Bjarne Lange zu verrichten. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Claudia Guntow und Manfred Struck, bevor sich die Gastspielerin mit 3:2 durchsetzte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Horst Führ seinem Gegner Harun Topsakal letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich sein. Matthias Möller hatte seinen Gegner Dirk Lange beim klaren 11:5, 11:3, 11:2 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Trotz Blitzstart verlor Christian Schweinsberg sein Spiel gegen Dimitri Lökk letztlich mit 11:9, 8:11, 7:11, 6:11. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Zwischenzeitlich musste Christel Körber-Hollstein zwar einen Satz weggeben, fuhr ihr Spiel gegen Stefan Schulte aber trotzdem sicher mit 11:8, 11:9, 9:11, 11:8 ein. Mit 11:5, 11:1, 7:11, 11:4 siegte Andreas Propf gegen Manfred Struck und gab dabei nur einen Satz ab. Ausschließlich einen Satz abgab Claudia Guntow bei ihrer Niederlage gegen Bjarne Lange. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Passende spielerische Mittel hatten derweil Körber-Hollstein / Guntow dagegen letztlich an der Hand, um Topsakal / Schulte zu dominieren, somit stand am Ende ein klarer Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV 1980 Günsterode II tritt dabei gegen den SC 1920 Niedervorschütz II an, während es der TuS 1862/1911 Fritzlar III mit dem TSV 05 Remsfeld zu tun bekommt.

Punkte:

TSV 1980 Günsterode II

Doppel: Körber-Hollstein / Guntow (1), Führ / Schweinsberg (1), Möller / Propf (1)

Einzel: H. Führ (0), M. Möller (1), C. Schweinsberg (1), C. Körber-Hollstein (1), A. Propf (2), C. Guntow (0)

TuS 1862/1911 Fritzlar III

Doppel: Topsakal / Schulte (0), Lange / Lange (1), Lokk / Struck (0)

Einzel: H. Topsakal (2), D. Lange (1), D. Lokk (2), S. Schulte (0), M. Struck (1), B. Lange (1)